

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Stenographischer Dienst und Ausschußdienst

N i e d e r s c h r i f t

Sozialausschuß

2. Sitzung
am Donnerstag, dem 30. Mai 1996,
im Sitzungszimmer des Landtages

Anwesende Abgeordnete

Frauke Walhorn (SPD)
Wolfgang Baasch (SPD)
Birgit Küstner (SPD)
Helmut Plüschau (SPD)

Rolf Schroedter (SPD)
Torsten Geerds (CDU)
Kläre Vorreiter (CDU)

Vorsitzende

in Vertretung von
Gerhard Poppendiecker

Fehlende Abgeordnete

Uwe Eichelberg (CDU)
Gudrun Hunecke (CDU)
Irene Fröhlich (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Christel Aschmoneit-Lücke (F.D.P.)

Landtagsverwaltung

RR z.A. Ole Schmidt

Weitere Anwesende

Min. Heide Moser
St Dr. Ralf Stegner
KSt Bernt Wollesen
MDgtÖin Dorothea Berger

Tagesordnung	Seite
1. Arbeitsplanung des Ausschusses in der 14. Wahlperiode	4
2. Landesjugendhilfeplanung Bericht LandesregierungDrucksache 13/3135Bericht und Beschlußempfehlung des SozialausschussesDrucksache 13/3290	4
3. Terminplanung 1996	5
4. Verschiedenes	5

Die Vorsitzende, Abg. Walhorn, eröffnet die Sitzung um 14.03 Uhr und stellt die Beschlußfähigkeit des Ausschusses fest. Die Tagesordnung wird in der vorstehenden Fassung gebilligt.

Punkt 1 der Tagesordnung:

Arbeitsplanung des Ausschusses in der 14. Wahlperiode

Auf Vorschlag der Vorsitzenden kommt der Ausschuß überein, einmal jährlich einen "**Tag der Initiativen**" durchzuführen - in diesem Jahr am 14. November -, an dem die im Sozialbereich auf Landesebene tätigen Initiativen oder Organisationen über ihre Arbeit und Probleme berichten sollen.

Des weiteren faßt der Ausschuß auf Anregung der Vorsitzenden ins Auge, in der 14. Wahlperiode in jedem Kreis beziehungsweise in jeder kreisfreien Stadt mindestens einmal zu

tagen. Aufhänger für die Sitzungen vor Ort, zu denen die örtlichen Vertreterinnen und Vertreter von Politik und Presse geladen werden sollen, sollte ein aktuelles Thema oder Problem der betreffenden Region sein.

Punkt 2 der Tagesordnung:

Landesjugendhilfeplanung Bericht der Landesregierung Drucksache
13/3135 Bericht und Beschlußempfehlung des Sozialausschusses Drucksache
13/3290

Der Ausschuß macht von dem ihm gemäß § 14 Abs. 1 der Geschäftsordnung zustehenden Selbstbefassungsrecht Gebrauch und greift das Thema Landesjugendhilfeplanung auf, das in der vergangenen Legislaturperiode aus Zeitgründen nicht mehr adäquat behandelt werden konnte. Um auf die Fortschreibung der Landesjugendhilfeplanung durch die Landesregierung Einfluß nehmen zu können, beschließt der Ausschuß, am 24. Oktober 1996, 10.00 Uhr, eine Anhörung durchzuführen. Über den Kreis der Anzuhörenden werden sich die jugendpolitischen Sprecher der Fraktionen verständigen.

Punkt 3 der Tagesordnung:

Terminplanung 1996

Der Ausschuß beschließt folgende Sitzungstermine 1996:

22. August, 14.00 Uhr:	Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Gesetzes über Sonn- und Feiertage, Drucksache 14/30, u.a.	12. September, 10.00 Uhr
24. Oktober, 10.00 Uhr:	Anhörung zur Landesjugendhilfeplanung	11. November, 10.00 Uhr:
November, 10.00 Uhr:	Haushaltsberatungen gemeinsam mit dem Finanzausschuß	Tag der Initiativen
14. November, 10.00 Uhr:	Tag der Initiativen	05. Dezember, 14.00 Uhr.

Punkt 4 der Tagesordnung:

Verschiedenes

Ministerin Moser berichtet kurz über die aus dem neuen Zuschnitt der Ressorts resultierenden Veränderungen. Insbesondere das Abtreten des Bereichs Jugend - der Bereich

Kindertageseinrichtungen bleibe beim Sozialministerium angesiedelt - an das neue Ministerium für Frauen, Jugend, Wohnungs- und Städtebau schmerze aus Sicht der Sozialministerin.

Die Vorsitzende, Abg. Walhorn, schließt die Sitzung um 14.30 Uhr.

gez. Walhorn
Vorsitzende

gez. Schmidt
Geschäfts- und Protokollführer